

### III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

#### B Arbeiten auf geneigten Flächen(Dächern)

##### 1. Unternehmen

Anschrift:

zusätzliche Angaben:



##### 2. Gefährdungsfaktoren (bitte ankreuzen [X])

2.1. Arbeitsumgebungsbedingungen		Gefährdungen durch [X]
1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)	
2	Beleuchtung	
3	Arbeiten in feuchtem Milieu	
4	Arbeiten an Gewässer	
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck	

  

2.2. Mechanische Gefährdungen		
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen	
2	Oberflächenbeschaffenheit	
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	X
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile	X
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken	X
6	Absturz	X

  

2.3. Elektrische Gefährdungen		
1	Gefährliche Körperströme	
2	Störlichtbögen	
3	Elektrostatische Vorgänge	

  

2.4. Thermische Gefährdungen		
1	Heiße Medien / Oberflächen	
2	Kalte Medien / Oberflächen	

  

2.5. Vibration / Schall		
1	Hand-, Armschwingungen	
2	Ganzkörperschwingungen	
3	Lärm	
4	Infra-, Ultraschall	

  

2.6. Strahlungen		
1	Elektromagnetische Felder	
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung	
3	Ionisierende Strahlung	
4	Laserstrahlung	

2.7. Brand-/ Explosionsgefahr		Gefährdungen durch [X]
1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	
2	Explosionsfähige Atmosphäre	

  

2.8. Gefahrstoffe		
1	Flüssigkeiten, Gase, Nebel, Dämpfe, Stäube	

  

2.9. Biologische Arbeitsstoffe		
1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	
2	Gentechnisch veränderte Organismen	
3	Allergene u. toxische Stoffe von Organismen	

  

2.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		
1	Schwere dynamische Arbeit	
2	Einseitige dynamische Arbeit	
3	Haltungarbeit/Haltearbeit	
4	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit	

  

2.11. Psychische Belastungen		
1	Arbeitstätigkeit	
2	Arbeitsorganisation	X
3	Soziale Bedingungen	

  

2.12. Menschen		
1	Menschen	X

  

2.13. Tiere		
1	Gebissen, Gestochen, Getreten werden	

  

2.14. Sonstiges		
1		

### III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG

#### B Arbeiten auf geneigten Flächen(Dächern)

##### 3. Schutzmaßnahmen

zu 2.2. Mechanische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja      nein
	Werden Absturzkanten gesichert durch:		
1	3-teiligem Seitenschutz Fanggerüste Auffangnetze Schutzwände Absperrung bitte ankreuzen		
2	Werden nicht durchtrittssichere Bereiche und Bodenöffnungen gesichert durch:		
	Kennzeichnung Absperrung Auffangnetze Laufstege bitte ankreuzen		
3	Wird sofern keine Sicherung gegen Absturz möglich ist, PSA gegen Absturz getragen?		
4	Wird auf Sicherheitsabstände und Aufenthaltsverbote mittels Kennzeichnung hingewiesen? (z.B. Hinweisschilder, Absperrung, Flächen gekennzeichnet)		
5	Können Werkzeuge und Arbeitsmaterialien sicher abgelegt werden? (z.B. Bereitstellung von Behältern und Ablagen, Fußleisten anbringen, Öffnungen abdecken)		
6	Werden Nässestaus, Verunreinigungen und witterungsbedingte Glätte vermieden bzw. rechtzeitig beseitigt?		
7	Stehen geeignete Zugänge zur Verfügung?		
8	Werden auf Dächern mit einer Neigung $> 45^\circ \leq 60^\circ$ nach 5,0m Höhenunterschied Fangeinrichtungen auf dem Dach eingerichtet und überragen diese den Arbeitsbereich beidseitig um min. 1,0 m?		
9	Werden auf Dächern mit einer Neigung $> 45^\circ \leq 60^\circ$ sichere Standplätze eingerichtet?		
	Dachdeckerstuhl Dachdecker-Auflegeleiter (bis max. 75° Dachneigung) bitte ankreuzen		
10			

zu 2.11. Psychische Belastungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja      nein
1	Werden Absturzsicherungen regelmäßig überprüft?		
2	Ist ein Fluchtweg für den Gefahrfall vorhanden?		
3			

zu 2.12. Menschen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt? ja      nein
1	Sind die Beschäftigten für die Tätigkeit geeignet?		
2	Ist ein gefahrloses Zusammenarbeiten möglich? (z.B. auf verschiedenen Ebenen auf dem Dach)		
3			

### III Gefährdungsbeurteilung gem. ArbSchG



## B Arbeiten auf geneigten Flächen(Dächern)

#### 4. Beurteilungsergebnis

- Schutzmaßnahmen sind ausreichend** - *Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.*
  - Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend** - *Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.*

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

.....

## Unternehmer

## 5. Wirksamkeitskontrolle

- Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
- Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: **Herr / Frau**

.....

Ort, Datum

### Unterschrift